

Sakraments- begriff

‘Mysterion’ im NT: Heilsplan
Gottes & dessen Elemente, JC als
Verkünder, Riten



Tertullian: ‘Sacramentum’

Augustin: Res & Signum

“Sichtbare Elemente verweisen auf
geistige Wirklichkeit der Gnade Gottes”
↳ es entsteht das ‘visibile verbum’

Mittelalter:

↳ Verursachungscharakter
(Ex opere operato)
↳ Siebenzahl (Petrus Lombardus)



Robert Jenson:

Sakramente sind Vorgeschmack auf's Eschaton
↳ zahlreiche Mysterien in Kirche, v.a. Name
Gottes und Gebet

Melanchthon / Luther:

Taufe ist heilsnotwendig!

Calvin: Sakramente sind Siegel und
Unterpfand!

Martin Luther:

- Einsetzung durch Jesus
- Zeichen, das auf Heilsverheißung verweist
↳ Taufe, Abendmahl
↳ Problemfall: Beichte (in ApolCA 13 / Härle)



Anwendung auf Taufe:

↳ Jesus selbst taufte nicht(?); Röm 6,3 setzt
Ritus und Verständnis voraus.
↳ Taufe ist “Abwaschen aller Sünden”: Sie
konstituiert die neue Existenz des Christen
in Christus.

Anwendung auf Abendmahl:

↳ Mahlgemeinschaften Jesu; Einsetzungsworte
(Wiederholungsbefehl)
↳ Erinnerung des Leidens Jesu, das unsere
Gottesbeziehung erneuert.